

BB03: Finanzierung und Unternehmensführung				Studiengang:	B
Modultyp:	ECTS-Punkte:	Workload:	Studiensemester:	Dauer des Moduls:	
Pflicht	12	360	3.	Ein Semester	
Lehrveranstaltungen:			Kontaktzeit:	Selbststudium:	Geplante Gruppengröße:
Kurs 1: Betriebliche Finanzwirtschaft (2 SWS)			30h	60h	350
Kurs 2: Betriebliche Finanzwirtschaft (2 SWS) Gruppenveranstaltungen <i>Es werden mehrere Gruppen für Kurs 2 angeboten.</i>			30h	60h	60
Kurs 3: Grundlagen der Unternehmensführung (2 SWS)			30h	60h	350
Kurs 4: Grundlagen der Unternehmensführung (2 SWS) Gruppenveranstaltungen <i>Es werden mehrere Gruppen für Kurs 4 angeboten.</i>			30h	60h	60
Lernziele und Kompetenzen:					
<p>Teilnehmende können nach Abschluss der Veranstaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> - die finanzwirtschaftliche Dimension der Unternehmensführung darstellen und erläutern; - die verschiedenen Instrumente der Unternehmensfinanzierung vor dem Hintergrund theoretischer und entscheidungsbezogener Fragestellungen kritisch würdigen; die Verfahren der dynamischen Investitionsrechnung herleiten und anwenden sowie deren Ergebnisse interpretieren; - Grundzüge der Portfolio-Selection-Theorie für Finanzanlageentscheidungen nutzen, die theoretischen Zugänge zu finanzwirtschaftlichen Fragen unterscheiden und in ihren Annahmen und Implikation kritisch einordnen; - finanzwirtschaftliche Konzepte der Unternehmensführung im Kontext eines umfassenden Managementverständnisses einordnen und nutzbar machen; - internationale Bezüge im Hinblick auf Finanzierungsinstrumente und Kapitalmärkte herstellen; - betriebswirtschaftliche Fragestellungen in eine mathematische Form transformieren und das mathematische Ergebnis betriebswirtschaftlich interpretieren; - die realwirtschaftlichen und managementbezogenen Aspekte der Unternehmensführung darstellen und erläutern; - Rahmenbedingungen der Unternehmensführung beschreiben; - verschiedene Theorien der Unternehmensführung in Grundzügen erklären und kritisch reflektieren; - Grundlagen der Planung sowie der strategischen Unternehmensführung skizzieren; - Organisationsstrukturen und Koordination als wesentliche Bestandteile der Organisation einordnen und beschreiben; - zentrale Funktionen des Personalmanagements im Kontext der Unternehmensführung nutzbar machen; - Notwendigkeit und Gestaltung der Personalführung in Grundzügen verstehen und erklären; - Controlling als Reflexion von Entscheidungen im Rahmen der Unternehmensführung erläutern. 					

Die erworbenen Kenntnisse aus Kurs 1 und 3 werden im Rahmen von Übungsaufgaben und Fallstudien aktiv angewendet. Damit wird die Fähigkeit gefördert, betriebswirtschaftliche Problemstellungen eigenständig zu lösen sowie kritisch zu reflektieren.

Schlüsselkompetenzen:

- selbständiges Arbeiten
- Lern- und Leistungsbereitschaft
- kritisches Denken
- analytische Fähigkeiten
- Problemlösungsfähigkeit
- Reflexionsfähigkeit
- Fähigkeit, Wissen zu transferieren
- mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit

Inhalte:

Kurs 1: Betriebliche Finanzwirtschaft

1. Liquidität und Finanzierungsbedarf
2. Dynamische Investitionsrechnungen
3. Grundzüge der Portfolio- und Kapitalmarkttheorie
4. Neoklassische vs. neoinstitutionenökonomische Finanzierungstheorie
5. Innenfinanzierung
6. Außenfinanzierung
 - 4.1. Instrumente der Beteiligungsfinanzierung
 - 4.2. Kapitalstruktur
 - 4.3. Instrumente der Fremdfinanzierung und Kreditsurrogate
 - 4.4. Hybride Finanzierungsformen

Kurs 2: Betriebliche Finanzwirtschaft - Gruppenveranstaltungen

Vgl. Inhalte von Kurs 1.

Kurs 3: Grundlagen der Unternehmensführung

1. Grundlagen
2. Grundlagen der Planung
3. Grundlagen der Organisation
4. Grundlagen der Personalwirtschaft
5. Grundlagen der Personalführung
6. Grundlagen des Controllings
7. Besonderheiten der internationalen Unternehmensführung
8. Unternehmensethik

Kurs 4: Grundlagen der Unternehmensführung - Gruppenveranstaltungen

Vgl. Inhalte von Kurs 3.

Sprache:

Kurssprache ist Deutsch.

Lehrformen:

Lehrvortrag, Gruppenarbeit, Selbststudium.

Verwendbarkeit des Moduls:

B.Sc. BWL, B.Sc. VWL, B.Sc. Wirtschaftschemie, B.Sc. Mathematik, B.Sc. Finanz- und Versicherungsmathematik.

Teilnahmevoraussetzungen:
Zulassung zu den Bachelorstudiengängen „Betriebswirtschaftslehre“, „Volkswirtschaftslehre“ oder „Wirtschaftschemie“, „Mathematik“ oder „Finanz- und Versicherungsmathematik“. Kenntnisse der Module BB01, BB02, BS01 und BS02 werden empfohlen.
Prüfungsformen:
Die Modulabschlussprüfung erfolgt schriftlich zum Ende jeden Semesters in Form einer Klausur (120 Minuten). Für Nebenfächer können abweichende Regelungen (vgl. die jeweilige PO) gelten.
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:
Erfolgreich abgelegte Modulabschlussprüfung. Eine Modulabschlussprüfung ist bestanden, wenn die Bewertung mindestens „ausreichend“ (4,0) lautet.
Häufigkeit des Angebots:
Die Kurse finden i.d.R. je Studienjahr im Wintersemester statt.
Stellenwert der Note für die Endnote:
Dieses Modul wird benotet und bei der Berechnung der Gesamtnote Ihres Bachelorabschlusses berücksichtigt. Genauere Informationen zur Berechnung der Gesamtnote entnehmen Sie der für Sie geltenden Prüfungsordnung Ihres jeweiligen Studienganges.
Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende:
Prof. Dr. Christoph J. Börner und wissenschaftliche MitarbeiterInnen des Lehrstuhls, Prof. Dr. Stefan Süß und wissenschaftliche MitarbeiterInnen des Lehrstuhls.
Sonstige Informationen:
Aktuelle Informationen finden Sie jeweils auf den Internetseiten des Modulbeauftragten sowie in ILIAS und HIS-LSF.

Stand: 09.09.2020